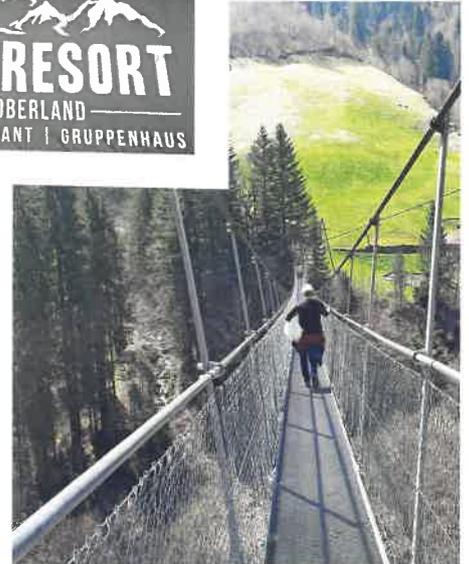


22. FRÜHJAHRSRALLY DES SCCV VOM 21.–23. APRIL 2023 AUF DEM CAMPING FRUTIGRESORT IN FRUTIGEN, BERNER OBERLAND



Am Freitag trudelten die Rallyeteilnehmer im Frutigresort ein und begannen sich einzurichten. Man begrüßte sich gegenseitig und fragte, ob man gut gereist sei und es unterwegs nicht zu stark geregnet habe. Auch orientierte man sich auf dem Platz, wo sich die Infrastruktur befindet und was es im Restaurant Gutes zu essen gibt.

Um 19 Uhr begann die offizielle Eröffnung des Rallys. Rolf Häring, Rallyleiter, begrüßte die Anwesenden und orientierte über den Ablauf des Treffens. Grussworte richtete ebenfalls der anwesende Präsident SCCV, Roland Wyss, an die Rallyeteilnehmer. Anschliessend konnte man mit allerlei Getränken anstossen und sich zuprosten. Im Verlauf des Apéros wurden die neuen Rallytaschen gegen die Entrichtung der Rallygebühr verteilt. Die neuen Taschen sind aus Stoff gefertigt und waren auch gut gefüllt. Den restlichen Teil des Abends verbrachte man im Restaurant oder im Wohnwagen.

Samstagsvormittag startete die Delegiertenversammlung im grossen Saal des Frutigresorts. Die Rallyeteilnehmer vergnügten sich auf Platz oder gingen im Dorf einkaufen. Um 18.30 Uhr versammelten sich alle im Restaurant zum Abendessen. Es gab ein

grosses Buffet mit vielen guten Gerichten, die hervorragend mundeten. Einige bestellten den «heissen Stein», der begeisterte. Auf alle Fälle waren alle rundum zufrieden und genossen den gemütlichen Abend.

Am Sonntag musste eine Programmänderung vorgenommen werden: Weil die vorgesehene Wanderung zur Hängebrücke im Engstligental ca. 2 Stunden dauert und auch ebenso lange die Rückkehr, musste die Verabschiedung auf 9 Uhr vorgezogen werden. Der Rallyleiter verkündete die Rangliste und die Teilnehmerzahlen und wünschte allen, die nicht zur Wanderung mitkamen, eine gute Heimreise.

Ein kleines Grüppchen mit zwei Hündchen begab sich anschliessend auf den Weg zur Hängebrücke. Das Ziel war das Hängebrückbeizli, das weitherum für seine Hobelkäse-, Aufschnittplättli usw. mit haus-



gemachter Zöpfe bekannt ist. Bei Sonnenschein wanderte man der Engstligen entlang und genoss die schöne Gegend. Unterwegs bei einem Bauernhof sahen wir eine Gruppe Kühe und Kälber, die vermutlich zum ersten Mal in diesem Jahr ihre schönen Glocken umhängen hatten. Es war lustig, ihnen zuzusehen, wie sie vor Freude auf der Wiese frei herumspringen konnten.

Nach der Pause im Beizli begaben wir uns auf den Rückweg, nun auf der rechten Talseite. Der Weg führt den Wanderer entlang von Holzskulpturen. Diese wurden aus Baumstrünken mit Kettensägen geschnitzt. Auf den Camping zurückgekehrt, musste man sich ausruhen und von den erlittenen Strapazen erholen.

Am Montag machten die noch Dagebliebenen mit Hans und Monika einen Dorf- und Baustellenbummel in Frutigen

Text: H.P. Hiltbrand

Fotos: V. und H.P. Hiltbrand

RANGLISTE DES RALLYS

Rang	Klub	Einheiten
1.	WK Linth	7
2.	CC beider Basel	6
3.	Bündner ZWK	3
4.	CC Thurgau	4
5.	CCC Rhône-Alpes	2
6.	ZK Winterthur	1
7.	ZCK Bern	1
7.	CC Suisse	1

Anwesend waren 25 Einheiten mit 46 Personen aus 8 Klubs

DELEGIERTENVERSAMMLUNG DES SCCV

SAMSTAG, 22. APRIL 2023, IM SAAL DES FRUTIGRESORTS IN FRUTIGEN

Pünktlich um 10 Uhr begann die DV mit der Begrüssung durch den Präsidenten Roland Wyss. Für diese DV haben sich entschuldigt und abgemeldet die Klubs ZK Zofingen, CC Neuchâtelois und der CCC Luzern. Vom Vorstand fehlte Rolf Järman, der auf Ende 2022 zurückgetreten ist.

Nach der Begrüssung folgte zum Andenken unserer verstorbenen Mitglieder eine Gedenkminute. Nun konnte mit der eigentlichen Sitzung begonnen werden. Anwesend waren gesamthaft 38 Stimmberechtigte. Die **Stimmenzähler** wurden gewählt und als **Tagespräsident** H.P. Hiltbrand, Ehrenpräsident.

Das **Protokoll** der letzten DV wurde mit grossem Mehr angenommen (9 Gegenstimmen). Die **Jahresberichte** wurden ebenfalls mit grossem Mehr gutgeheissen.

Der **Kassenbericht** gab zu Diskussionen Anlass. Beanstandet wurde die Verbuchung verschiedener Ausgaben, die nicht eindeutig zugeordnet wurden bzw. zugeordnet werden konnten. Diese Beanstandungen gab es schon in früheren Jahren. Aber es wurde keine Korrektur vorgenommen. Der WK Linth stellt den Antrag, die Buchhaltung von einem neutralen Treuhänder überprüfen zu lassen. Es soll auch eine bessere Aufteilung der Konten angestrebt werden. Nach ein bisschen hektischer Diskussion und dem Versprechen des Präsidenten, sich der Sache anzunehmen, wurde der Antrag zurückgezogen.

Der **Revisorenbericht** der GPK bestätigte, dass die Buchhaltung korrekt geführt wurde. Der Tagespräsident bedankte sich beim Vorstand für die grosse und gute Arbeit des Vorstandes im vergangenen Jahr. Die Versammlung erteilte einstimmig die **Décharge** für das vergangene Vereinsjahr.

Es folgten die Traktanden **Vorstandsent-schädigung** und das Budget 2023, die jeweils mit grossem Mehr angenommen wurden.

Der Bündner Zelt- und Wohnwagenklub hat einen **Antrag** gestellt. Die Bündner wünschen die Aufteilung des Beitrages in das



Abonnement der «Camping Revue» und den Verbandsbeitrag. Auch soll die «Camping Revue» nur noch an Mitglieder geschickt werden, die diese auch wollen. Der BZWK drohte auch damit: Sollte der Antrag durch die Versammlung abgelehnt werden, würden sie per Ende Jahr aus dem SCCV austreten. Weil die Stimmenzähler mit dem Zählen etwelche Schwierigkeiten hatten, musste über diesen Antrag dreimal abgestimmt werden. Das Schlussresultat ergab eine **Ablehnung** des Antrages. Die Drohung des BZWK hat nicht verfangen.

Der Vorstand schlägt vor, den **Jahresbeitrag** von Fr. 38.50 beizubehalten, was durch die Versammlung einstimmig bestätigt wird.

Die **Termine**, soweit vorhanden, gaben zu keinen Diskussionen Anlass. Der Vorstand bemüht sich, neue Varianten von Campingtreffen usw. zu evaluieren.

WAHLEN

Da Roland Wyss nicht demissioniert hat und sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung stellt, war es für den Tagespräsidenten ein Leichtes, die Wahl des Präsidenten vorzunehmen. Roland Wyss wurde einstimmig wiedergewählt.

Vizepräsident und Rallychef Rolf Häring wurde ebenfalls mit grossem Mehr in seinem Amt bestätigt. Der Kassier und Redaktor Walter Bieri stellt sich wegen der Querelen über die Buchhaltung nur noch bis Ende dieses Jahres zur Verfügung. Auch er wurde mit grosser Mehrheit wiedergewählt. Remo Jenni wurde ebenfalls mit grossem Mehr im Amt bestätigt. Für die Vakanzen stellen sich neu **Sandra Lerch-Frey** und **Silvio Müller** zur Wahl. Sie stellen sich vor und erläutern

der Versammlung, was sie im Vorstand bewirken und bewegen wollen. Beide wurden einstimmig in den Vorstand gewählt.

GRP: Gemäss den Statuten scheiden die beiden amtsältesten Mitglieder Willi Wohl-gemuth und Beat Meier aus der Kommission aus. Jürg Zwahlen wird im Amt bestätigt und neu wurde Josef Meyer in die **Geschäfts-Prüfungs-Kommission** gewählt. Die Abtretenden Wohl-gemuth und Meier wurden für ihre jahrelange und ehrenvolle Arbeit geehrt.

VERSCHIEDENES

– Der Newsletter des Präsidenten mit einem Organigramm über die Verbandsstruktur wird durch das Sekretariat an alle Klubs geschickt.

– Die Protokolle der Vorstandssitzungen werden ebenfalls durch das Sekretariat an die Klubpräsidenten verschickt.

Nachdem alles gesagt war und auch nichts mehr Neues dazukam, konnte zum Apéro und dem anschliessenden Mittagessen geladen werden.

Der Präsident schloss die Versammlung um 12.10 Uhr.

Text und Fotos: H.P. Hiltbrand

